

07.09.2022
22/92**„Investitionen in das Handwerk sind Investitionen
in die Zukunftsfähigkeit unseres Landes.“****Landtagspräsidentin Astrid Wallmann beim Jahresempfang der
Handwerkskammer Wiesbaden**

„Nur mit einem starken Handwerk gibt es eine starke Wirtschaft. Das Handwerk schafft Arbeitsplätze, bildet junge Menschen aus und prägt durch seine Investitionen die Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes. Investitionen in das Handwerk sind deshalb Investitionen in die Zukunftsfähigkeit unseres Landes.“ Das sagte **Landtagspräsidentin Astrid Wallmann (CDU)** in ihrem Grußwort beim **Jahresempfang der Handwerkskammer Wiesbaden**.

Weiter erklärte die Landtagspräsidentin: „Heute stehen wir vor besonderen Herausforderungen, die auch das Handwerk unmittelbar betreffen. Die durch den Krieg in der Ukraine ausgelösten Unsicherheiten, stark steigende Energiekosten, eine hohe Inflation, ein spürbarer Fachkräftemangel sowie Liefer- und Materialengpässe sorgen in vielen Unternehmen für gedämpfte Zukunftserwartungen. Deshalb ist es aktuell wichtiger denn je, dass Politik und Wirtschaft besonders eng im Dialog sind und das Mögliche tun, damit auch das Handwerk gut und sicher durch diese Zeit kommt und gestärkt aus ihr hervorgehen kann. Veranstaltungen wie der Jahresempfang der Handwerkskammer Wiesbaden sind wichtig, denn sie führen Vertreterinnen und Vertreter des Handwerks, der Politik und der Gesellschaft zusammen und fördern den Austausch.“

„Damit die Herausforderungen dieser Tage nachhaltig bewältigt werden können, bedarf es auch eines gesellschaftlichen Konsenses darüber, was uns das Handwerk wert ist. Denn eines ist für mich klar: Die Wende in der Klimaschutzpolitik und auch der Ausbau der Digitalisierung können nicht ohne eine Vielzahl an gut ausgebildeten Fachkräften – auch und gerade aus dem Bereich des Handwerks – gelingen.“, betonte Astrid Wallmann.

Hintergrund: Die Handwerkskammer Wiesbaden ist unter anderem Dienstleister und Interessenvertreter für fast 27.000 Betriebe, die aktuell rund 125.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen und circa 8.500 Lehrlinge ausbilden. Die Betriebe erwirtschafteten im vergangenen Jahr in Summe ein jährliches Umsatzvolumen von fast 14 Milliarden Euro. Der Bezirk der Handwerkskammer Wiesbaden umfasst den Lahn-Dill-Kreis, den Landkreis Gießen, den Landkreis Limburg-Weilburg, den Main-Kinzig-Kreis, den Rheingau-Taunus-Kreis, den Vogelsbergkreis und den Wetteraukreis sowie die kreisfreie Stadt Wiesbaden.

Pressestelle des Landtages

Pressesprecher: Moritz Josten

Telefon: 0611 350306

Telefax: 0611 350305

E-Mail: pressestelle@ltg.hessen.deInternet: www.hessischer-landtag.de

Hessischer Landtag

Schlossplatz 1-3

65183 Wiesbaden

